



artcoachingberweger  
individuelle lernwege

Mentorate von 9-jährigen Mädchen

Kathrin Berweger Konzelmann, Tramstrasse 102, 8050 Zürich,  
079 691 68 81

info@artcoaching-berweger.ch, [www.artcoaching-berweger.ch](http://www.artcoaching-berweger.ch)

## Mentorat eines 9-jährigen Mädchens: Ausgangssituation

Lina (9, Name geändert) wurde von einem Kinderarzt abgeklärt. Dabei zeigte sich, dass sie ein ausgeglichenes Begabungsprofil hat und in allen Bereichen hochbegabt ist. Dass Lina auch eine sehr kreative Denkerin ist, wird im Mentorat sichtbar. Zudem wurde eine Winkelfehlsichtigkeit festgestellt (siehe nächste Folie).

Die Hochbegabung hatte Lina bisher ermöglicht, die Sehschwäche auszugleichen. Für Lina war wichtig, dass das erkannt wurde. Nach der Abklärung konnte sie ihre innere Spannung loswerden.

Es dauert manchmal lange, bis eine Hochbegabung oder eine Schwäche bemerkt wird. Bei einem Kind, das Texte auswendig lernt, kann beispielweise unerkannt bleiben, dass es funktionale Probleme mit Lesen hat.

# Winkelfehlsichtigkeit

Wir sehen geschriebenen Text alle auf die gleiche Art. Die Schrift ist dominanter als der Hintergrund. Die schwarze Schrift erscheint gleichmäßig schwarz und Linien sind gerade. Im Schriftbild gibt es keine Unruhe und auch keine Bewegungen. Der Hintergrund ist weiß und überstrahlt die schwarze Schrift.

Auch das kann  
einsehend ruck-  
beiwinkel-  
sichtige in

Winkelfehlsichtigkeit ist eine Augenkoordinationsstörung, bei der die beiden Augen in ihrer natürlichen Stellung nicht genau ausgerichtet sind.

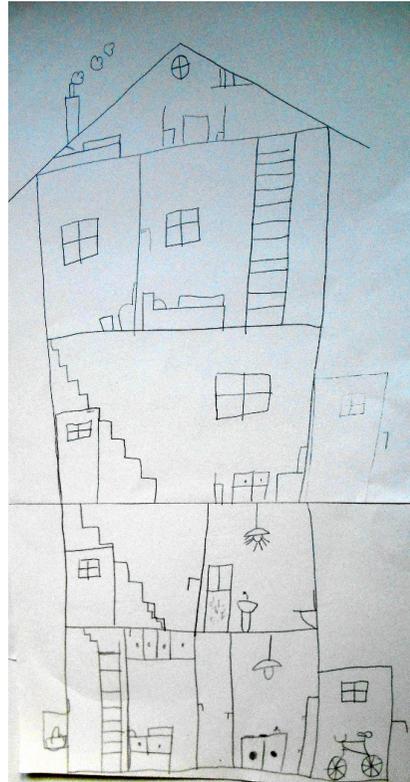
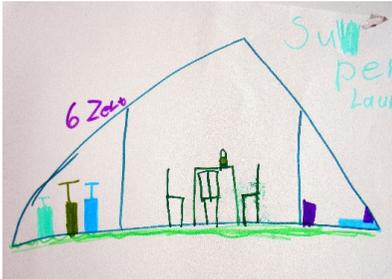
Bei diesem sogenannten «versteckten Schielen» können unklare Bilder entstehen (siehe links).

So kann es aus-  
sehen, wenn das  
Bild verschwimmt

Können Sie diesen  
Text mühelos lesen?

Wir sehen geschriebenen Text alle auf die gleiche Art. Die Schrift ist dominanter als der Hintergrund. Die schwarze Schrift erscheint gleichmäßig schwarz und Linien sind gerade. Im Schriftbild gibt es keine Unruhe und auch keine Bewegungen. Der Hintergrund ist weiß und überstrahlt die schwarze Schrift nicht. Man muß sich nur richtig anstrengen, wenn man gut lesen will. Wir se-

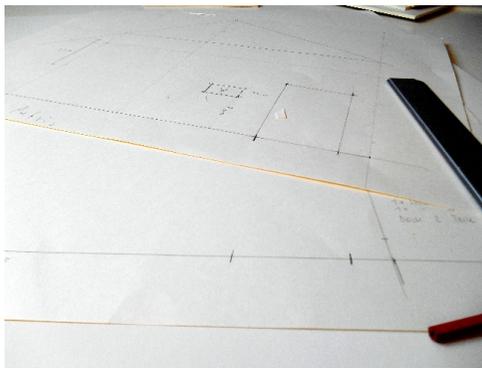
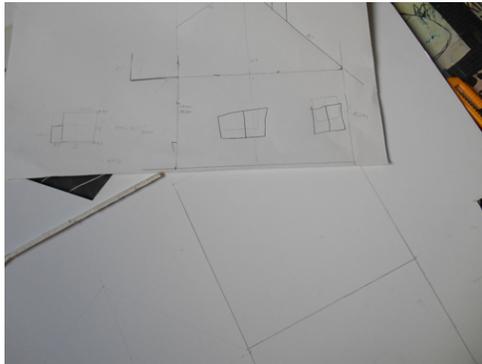
## Interessen – Projekt Haus



Zu Beginn eines Mentorats gehe ich zusammen mit dem Kind der Frage nach, wie es seine Interessen lernend vertiefen kann:

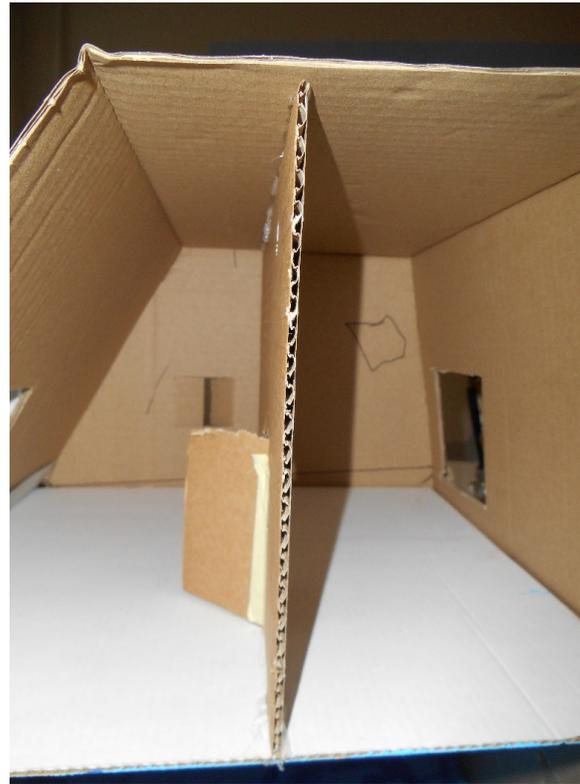
Lina zeichnet seit Monaten leidenschaftlich gerne verschiedenste Arten von Häusern und Behausungen, wobei sich ihre visuelle und räumliche Begabung zeigt. Sie möchte mit einem Hausprojekt starten.

## Erste Skizze



In einem ersten Schritt zeichnet Lina von Hand eine erste Skizze des gewünschten Hauses. Um diese als Plan verwenden zu können, fertigt sie danach mit dem Massstab den exakten Grund- und Seitenriss in einer kleinen Proportionen. Die Zeichnung dient als Grundlage für den Bau des Hauses, das Lina aus Karton bauen wird.

## Das Haus wird gebaut...



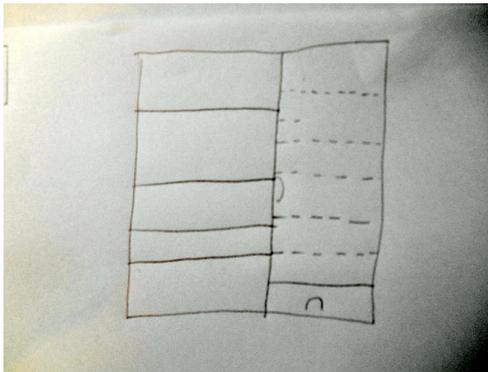
Kathrin Berweger Konzelmann, [info@artcoaching-berweger.ch](mailto:info@artcoaching-berweger.ch), 079 691 68 81

...und eingerichtet

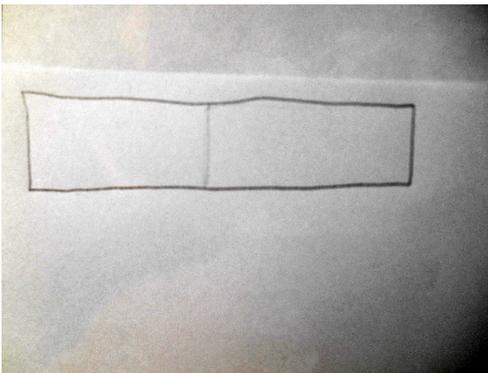


Kathrin Berweger Konzelmann, [info@artcoaching-berweger.ch](mailto:info@artcoaching-berweger.ch), 079 691 68 81

## Möbel



Nun geht Lina der Einrichtung des Hauses nach: Sie zeichnet den Grund- und Aufriss eines Gestells, das sie anschliessend baut.



## Projekt Puppen



Als nächstes möchte Lina eine Figur für ein Puppentheater gestalten.

Kathrin Berweger Konzelmann, [info@artcoaching-berweger.ch](mailto:info@artcoaching-berweger.ch), 079 691 68 81

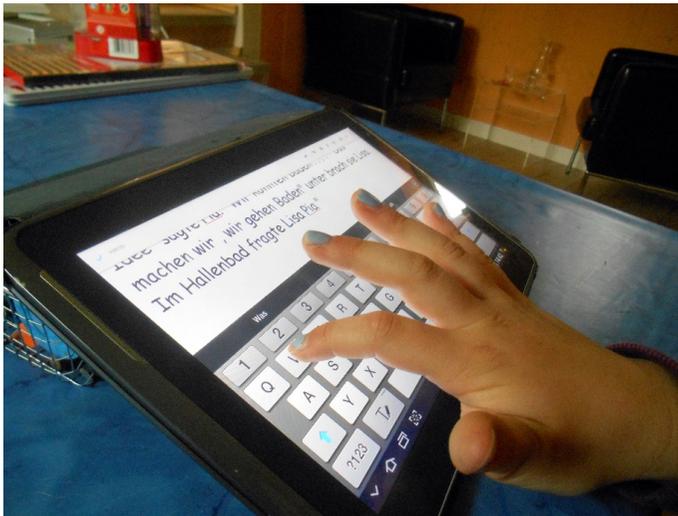
## Wieder gerne schreiben

Wegen ihrer Winkelfehlsichtigkeit hat Lina das Schreiben als anstrengend und mühsam erlebt. Sie vermeidet es daher nach Möglichkeit.

Doch die Situation hat sich inzwischen verändert: Lina machte Augenübungen, die dazu geführt haben, dass die Funktion ihrer Augen nun wieder normal ist. Wichtig ist jetzt, dass Lina künftig lustvoll und motiviert schreiben wird.

Wir suchen deshalb zusammen ein Schreibprojekt, das Lina interessiert.

## Eine Geschichte



Lina schreibt ihre Geschichte auf dem Tablet. Ihre Zeichnungen werden fotografiert und in den Text eingefügt. Die Handlung kommt mehr und mehr in Fluss.

Kathrin Berweger Konzelmann, [info@artcoaching-berweger.ch](mailto:info@artcoaching-berweger.ch), 079 691 68 81

## Wirkungen des Mentorats

- Lina konnte ihre Themen und ihr Arbeitstempo selber bestimmen. Das hat sie bestärkt, ihr Selbstvertrauen konnte wachsen.
- Dank ihrer hohen Kreativität fehlt es Lina nie an Ideen, manchmal verliert sie sich in ihnen. Im Mentorat konnte sie ihre Kreativität ausleben und zugleich lernen, wie sie mit ihr umgehen kann.
- Mit meiner Unterstützung konnte Lina ihre Ideen auswählen, strukturieren und erfolgreich zu Ende führen. Es gelang ihr auch immer besser, selber Lösungswege zu finden.
- Mit der Geschichte, die Lina geschrieben und gezeichnet hat, fand sie einen neuen, lustvollen Zugang zum Schreiben, was sich positiv auf ihre Noten auswirkte.